



13. Mitgliederversammlung RBBM

08. November 2018, 17.00 Uhr

RBBM, Winterthurerstrasse 14, 8370 Sirnach

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Traktandenliste..... | 3 |
| 1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 07. Juni 2018 | 4 |
| 2. Praktikumsplatz bei der RBBM | 8 |
| 3. Budget 2019..... | 9 |
| 4. Kostenprognose für Mitgliedsgemeinden 2019 | 11 |
| 5. Statistiken per 27.09.2018..... | 13 |
| 6. Verschiedenes und Umfrage | 14 |
| 7. Anhang..... | 15 |

Traktandenliste

- 1 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 07. Juni 2018
- 2 Praktikumsplatz bei der RBBM
- 3 Budget 2019
- 4 Kostenprognose für Mitgliedsgemeinden 2019
- 5 Statistiken per 27. September 2018
- 6 Verschiedenes und Umfrage
- 7 Anhang

1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 07. Juni 2018

Protokoll der 12. Mitgliederversammlung RBBM

Datum 07.06.2018, 17.00 – 17.25 Uhr

Vorsitz

Kurt Baumann, Präsident RBBM, Gemeindepräsident Sirnach

Anwesende

| | |
|-------------------------------|--|
| Gemeinde Aadorf | Urs Thalman, Gemeinderat - |
| Gemeinde Bettwiesen | Patrik Marcolin, Gemeindepräsident |
| Gemeinde Bichelsee-Balterswil | Andreas Krucker, Gemeinderat und Revisor RBBM |
| Gemeinde Braunau | David Zimmermann, Gemeindepräsident und Vorstand RBBM |
| Gemeinde Eschlikon | Isabelle Denzler, Gemeinderätin und Vorstand RBBM - |
| Gemeinde Fischingen | René Bosshart, Gemeinderat |
| Gemeinde Lommis | Fritz Locher, Gemeindepräsident |
| Gemeinde Münchwilen | Guido Grütter, Gemeindepräsident und Vorstand RBBM Jos Bernet, Gemeinderat und Revisor RBBM |
| Gemeinde Rickenbach | Ivan Knobel, Gemeindepräsident |
| Gemeinde Sirnach | Kurt Baumann, Gemeindepräsident und Präsident RBBM Yvonne Koller, Gemeinderätin |
| Gemeinde Tobel-Tägerschen | Rolf Frei, Gemeinderat |
| Gemeinde Wängi | Robert Beusch, Gemeinderat - |
| Gemeinde Wilen | Ursula Burtscher, Gemeinderätin |

Entschuldigt

Matthias Küng, Gemeindepräsident Aadorf und Vorstand RBBM
Hans Mäder, Gemeindepräsident Eschlikon
Thomas Goldinger, Gemeindepräsident Wängi
Ursula Flück, Präsidentin Revision RBBM

Nicht Stimmberechtigte und Gäste

Daniel Stöckle, Geschäftsleiter RBBM

Begrüssung

Kurt Baumann begrüsst die anwesenden Stimmberechtigten und Gäste im Namen des Vorstandes zur 12. Mitgliederversammlung. Unter Hinweis auf die Statuten stellt der Präsident fest, dass ordnungsgemäss zu dieser Versammlung eingeladen wurde.

Präsenz

| | |
|---|----|
| Anzahl Delegierte Total: | 18 |
| 2/3 Anwesenheit für Beschlussfähigkeit: | 12 |
| Anwesende Delegierte: | 15 |
| Absolutes Mehr: | 8 |

Kurt Baumann weist auf die Statuten Art. 7 hin welche festhalten, dass die Mitglieder des Vorstandes zugleich Delegierte ihrer Gemeinden sein können. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Wahl Stimmzähler

Ivan Knobel wird als Stimmzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Genehmigung der Traktandenliste

Kurt Baumann stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Der Traktandenliste wird ohne Diskussion zugestimmt.

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 02. November 2017

Kurt Baumann stellt das Protokoll zur Diskussion.

Diskussion und Fragen

Keine Fragen oder Bemerkungen

Antrag

Der Vorstand beantragt:

Das vorliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 02. November 2017 zu genehmigen.

Beschluss

Dem Antrag des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

Jahresberichte 2017

Die Jahresberichte des Präsidenten und des Geschäftsleiters sind statuarisch vorgeschrieben. Kurt Baumann ergänzt seinen Jahresbericht mit dem Hinweis, dass auch im vergangenen Jahr die KESB schweizweit im Fokus der Medien waren. Es werden Geschichten von verbeiständeten Personen veröffentlicht, welche betroffen machen. Leider sind diese Geschichten und Thesen nicht überprüfbar, die betroffenen Stellen sind in der Darstellung der Situationen durch den Datenschutz eingeschränkt und können keine Auskünfte erteilen. Auch der Vorstand der RBBM und die Delegierten haben keine Kenntnisse über die geführten Fälle. Kurt Baumann hält fest, dass die KESB Münchwilen gute bis sehr gute Arbeit leistet und sich durch lange Kontinuität auszeichnet. Aus Sicht des Präsidenten werden durch die KESB Münchwilen keine überflüssigen Mandate und nicht übermässig viele Fremdplatzierungen angeordnet.

Der Start der Unterschriftensammlung für die Initiative mit dem Ziel die KESB schweizweit zu beschränken, ist ein demokratischer Vorgang. Es ist jedoch störend, wenn damit die KESB und die Mitarbeitenden in den Berufsbeistandschaften schweizweit in ein schlechtes Licht gerückt werden.

In der RBBM werden durch diese Vorgänge noch keine Verunsicherungen oder zusätzliche Belastungen der Mitarbeitenden wahrgenommen.

Die Versammlung nimmt den Jahresbericht des Präsidenten einstimmig entgegen.

Daniel Stöckle bedankt sich bei seinem Team für die motivierte Arbeit im vergangenen Jahr. Die gute Arbeitersituation und Arbeitszufriedenheit zeichnet sich unter anderem durch die geringe Fluktuation und die wenigen Fehltage aus. Das Team der RBBM fühlt sich durch die gute Akzeptanz seiner Arbeit im Bezirk Münchwilen bestätigt.

Die Versammlung nimmt den Jahresbericht des Geschäftsleiters einstimmig entgegen.

Jahresrechnung 2017

Kurt Baumann verweist auf die Jahresrechnung welche mit CHF 3'143.53, resp. 0.17%, über dem Budget für 2017 schliesst. Der Nettoaufwand der RBBM im 2017 beträgt CHF 1'813'534.53 und liegt somit gut CHF 100'000.00 tiefer als im Vorjahr.

Die Besoldungen schlossen um CHF 39'967.65 höher als budgetiert. Dies ist durch Mehraufwände in Folge von Mutterschaftsurlaub und Auszahlungen von Überzeit sowie Rückstellungen für Ferien begründet.

Die Besoldungen für Private Mandatsträger in der Höhe von CHF 12'967.90 werden unter der Position Gebühren Gemeinden der Rechnung wieder gut geschrieben. Es handelt sich hierbei um die Entschädigung an Private Mandatsträger, sofern die Klienten diese nicht aus eigenen Mitteln erbringen können.

An Spenden konnten CHF 33'127.00 weiter geleitet werden. Diese Ausgaben werden durch die entsprechenden Einnahmen unter der Position Spenden wieder ausgeglichen.

Durch die konsequente Weiterverrechnung der Spesen konnte ein Ertrag von CHF 56'169.80 erzielt und somit die Rechnung entlastet werden.

Kurt Baumann nimmt Bezug auf die Nachverrechnung der Mandatskosten aus den Jahren 2015/2016. Durch diesen Fehler wurde die Rechnung der RBBM nicht belastet, für die einzelnen Gemeinden resultierte jedoch eine Verschiebung, was zu entsprechenden Gutschriften oder aber Belastungen geführt hat. Kurt Baumann entschuldigt die Vorkommnisse und bedankt sich bei den Mitgliedsgemeinden für das Verständnis.

Diskussion und Fragen

Es gibt keine Wortmeldungen

Die Revisoren machen keine Ergänzungen oder Anmerkungen zur Rechnung 2017.

Antrag

Der Vorstand beantragt:

- 1) Die vorliegende Jahresrechnung mit einem Gesamtaufwand von Fr. 1'941'587.83 und einem Nettoaufwand von Fr. 1'813'534.53 zu genehmigen.
- 2) Dem Vorstand sei Entlastung zu erteilen.

Beschluss

Den Anträgen des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

Mandatsenschädigungen an die Mitgliedsgemeinden

Daniel Stöckle weist darauf hin, dass der Ertrag aus den Mandatsentschädigungen in der Jahresrechnung nicht berücksichtigt ist. Der Totalertrag von 250'262.95 entlastet die Mitgliedsgemeinden und wurde diesen überwiesen.

Verrechnung Mandatskosten 2015/2016

Das Traktandum wurde bereits mit der Jahresrechnung 2017 behandelt.

Kennzahlen

Kurt Baumann erinnert daran, dass auf die in den Statuten erwähnte Eignerstrategie verzichtet wird. Als Ersatz wurde ein Kennzahlen Cockpit erstellt. Die Aussagekraft der Zahlen wird mit jedem Jahr besser und die langfristigen Entwicklungen sind ersichtlich.

Die Berechnungen von Unterhaltsverträgen haben sich im 2017 verdoppelt. Für eine Genehmigung des Unterhaltsvertrages durch die KESB müssen beide Elternteile zustimmen. Die Belastungen für den Unterhaltspflichtigen sind mit der Gesetzesänderung stark gestiegen. Dies führt zu Verunsicherung bei den Betroffenen, in der Folge wird oft kein freiwilliger Unterhaltsvertrag abgeschlossen.

In strittigen Fällen kann die KESB keine Genehmigung erteilen und es ist der gerichtliche Weg einzuschlagen. Wird auf den Abschluss des Unterhaltsvertrages verzichtet kann dies zu einem späteren Zeitpunkt zu Problemen führen. Durchschnittlich erfolgt aus ca. jeder 4. Berechnung ein Unterhaltsvertrag welcher durch die KESB genehmigt wird.

Informationen

Das Potential für Mandatsaufhebungen wird jährlich überprüft und erfasst. Die RBBM hat kein Interesse an „schlafenden“ Mandaten, die Aufhebung wird bei Wegfall des Schwächezustandes bei der KESB beantragt.

Die Arbeitszeit der Berufsbeistände wird seit einigen Jahren erfasst. Das Ergebnis zeigt auf, dass die RBBM im Rahmen der Empfehlungen der KOKES liegt.

Verschiedenes und Umfrage

Kurt Baumann verweist auf die Ausführungen in der Botschaft.

Diskussion und Fragen

Es gibt keine Wortmeldungen

Termine

Die nächste Mitgliederversammlung, Budget 2019, findet am Donnerstag, 08. November 2018, 17.00, statt.

Daniel Stöckle weist auf den Termin vom 27. September 2018, Fachaustausch RBBM-Mitgliedsgemeinden-KESB hin und bittet um Meldung von Themen, Fragen etc., welche bei den Gemeinden brennen.

Kurt Baumann bedankt sich bei den Teilnehmenden für die gute Zusammenarbeit und beschliesst die Mitgliederversammlung.

Protokoll: Daniel Stöckle, Geschäftsleiter RBBM

Antrag

Der Vorstand beantragt:

Das vorliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 07. Juni 2018 zu genehmigen.

2. Praktikumsplatz bei der RBBM

Die RBBM ist die grösste Berufsbeistandschaft im Kanton Thurgau und trägt nach Ansicht des Vorstandes und des Geschäftsleiters somit auch eine Verantwortung in Bezug auf die Ausbildung von zukünftigen Fachleuten. Bei Stellenbesetzungen ist es schwierig Berufsbeistände/Berufsbeiständinnen mit adäquater Berufserfahrung zu finden.

Die Studierenden an der Fachhochschule St. Gallen im Bereich Soziale Arbeit müssen während dem Studium im 3. und 6. Semester ein Praktikum absolvieren.

In der näheren Umgebung der RBBM bieten die Sozialen Dienste der Stadt Wil und die Berufsbeistandschaft Frauenfeld jeweils eine Praktikumsstelle je Jahr an.

Die RBBM durfte mit der Anstellung von Frau Egzona Haliti eine junge und gut ausgebildete Mitarbeiterin gewinnen, welche ihr Praktikum bei der Stadt Wil absolvierte.

Die RBBM würde gerne ab 2019 ebenfalls jährlich eine Praktikumsstelle für das 2. Praktikum von zukünftigen Sozialarbeitenden anbieten. Die RBBM kann von der Nähe zu den Ausbildungsstätten profitieren und gleichzeitig einen Beitrag zur Ausbildung von zukünftigen Fachleuten leisten. Gleichzeitig profitiert die RBBM ggf. bei zukünftigen Ausschreibungen von einem positiven Bekanntheitsgrad.

Die durch einen Praktikumsplatz verursachten Kosten sind im Budget 2019 enthalten und setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|--|------------------|--------------------------------|
| 3010.00 Lohnkosten: | 8'800.00/Jahr | 5 Monate zu 80% |
| 3050.00 Sozialversicherungsbeiträge | 880.00/Jahr | |
| 3110.00 Mobiliar (einmalig) | 5'000.00 | |
| 3158.00 Unterhalt immaterielle Anlagen | 3'075.00/Jahr | IT+VOIP, Softwarekosten |
| 3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften | 5'200.00/Jahr | zus. Raum im Gmd. Haus Sirnach |
| Total im 1. Jahr: | 22'955.00 | |

In den folgenden Jahren reduzieren sich diese Kosten um CHF 5'000.00 und belaufen sich dann auf CHF 17'955.00/Jahr.

Der personelle Aufwand für die Betreuung eines Praktikanten wird idealerweise in der 2. Hälfte des Praktikumseinsatzes teilweise wieder kompensiert.

Der Vorstand und der Geschäftsleiter wollen die Schaffung eines Praktikumsplatzes transparent kommunizieren und legen das Geschäft der Mitgliederversammlung vor.

Antrag

Der Vorstand beantragt:

Die Schaffung eines Praktikumsplatzes bei der RBBM ab 2019 zu genehmigen.

3. Budget 2019

3.1 Voranschlag laufende Rechnung

| Laufende Rechnung HRM2 | | Voranschlag 2019 | | Voranschlag 2018 | | Rechnung 2017 | |
|--|--|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| 1 Öffentliche Sicherheit | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 105 Berufsbeistandschaft Bezirk Münchwilen | | | | | | | |
| 1408 | | | | | | | |
| 3000.01 | Entschädigung Vorstand | 4'000 | | 5'700 | | 3'612.00 | |
| 3010.00 | Besoldungen | 1'336'800 | | 1'322'450 | | 1'329'935.55 | |
| 3050.00 | Sozialversicherungsbeiträge | 111'880 | | 111'000 | | 106'266.00 | |
| 3050.09 | Rückerstattung EO, Taggelder, etc. | -7'800 | | -19'000 | | -20'542.35 | |
| 3052.00 | Pensionskassenbeiträge | 118'000 | | 113'000 | | 111'796.45 | |
| 3053.00 | Unfallversicherungsbeiträge | 9'500 | | 9'500 | | 7'593.90 | |
| 3053.01 | Haftpflicht Pflegekinder | 0 | | 300 | | 0.00 | |
| 3055.00 | Krankentaggeldbeiträge | 7'000 | | 6'500 | | 6'844.55 | |
| 3090.00 | Aus- und Weiterbildung Personal | 39'250 | | 35'400 | | 31'482.00 | |
| 3099.00 | übrige Personalkosten | 14'000 | | 14'000 | | 11'381.50 | |
| 3100.00 | Büromaterial inkl. Toner | 9'000 | | 6'800 | | 9'133.04 | |
| 3101.00 | Betriebs- und Verbrauchsmaterial | 1'500 | | 1'400 | | 1'591.50 | |
| 3102.00 | Drucksachen (Couvert, Briefpapier, etc.) | 1'600 | | 1'500 | | 1'622.05 | |
| 3103.00 | Fachliteratur, Zeitschriften | 3'000 | | 3'000 | | 2'473.10 | |
| 3110.00 | Mobiliar | 10'000 | | 5'000 | | 20'566.60 | |
| 3113.00 | Anschaffung Hardware | 0 | | 0 | | 554.70 | |
| 3130.01 | Handy Entschädigung, 12 MA à 15.- x 12 Mt. | 2'380 | | 2'200 | | 1'740.00 | |
| 3130.02 | Porto | 11'500 | | 7'500 | | 11'503.00 | |
| 3130.05 | Support Informatik, div. | 5'000 | | 5'000 | | 1'706.40 | |
| 3130.06 | Verbandsbeiträge | 1'350 | | 1'350 | | 1'250.00 | |
| 3130.10 | Weiterleitung Spenden | 23'000 | | 23'000 | | 33'127.00 | |
| 3132.00 | Revision, ext. Referent Prima | 33'540 | | 33'540 | | 23'101.66 | |
| 3134.00 | Sachversicherungsprämien | 1'410 | | 1'410 | | 1'269.70 | |
| 3134.20 | Fahrzeugversicherungsprämien | 1'600 | | 1'600 | | 2'598.75 | inkl. SB |
| 3150.00 | Unterhalt Kopierer | 4'000 | | 2'250 | | 6'197.45 | |
| 3151.00 | Unterhalt Drucker | 2'250 | | 2'250 | | 0.00 | |
| 3158.00 | Unterhalt immaterielle Anlagen | 92'065 | | 76'000 | | 69'688.55 | |
| 3160.00 | Miete und Pacht Liegenschaften | 99'980 | | 94'780 | | 102'840.80 | |
| 3170.00 | Reisekosten und Spesen | 28'300 | | 28'300 | | 25'584.05 | |
| 3199.00 | Übriger Betriebsaufwand | 27'870 | | 24'820 | | 16'127.53 | |
| 3439.91 | Debitoren Verluste | 0 | | 0 | | 0.00 | |
| | | | | | | | |
| 4210.00 | div. Einnahmen | | 44'200 | | 39'500 | | 59'169.80 |
| 4210.21 | Gebühren Aadorf TG | | 1'000 | | 538 | | 0.00 |
| 4210.22 | Gebühren Bettwiesen TG | | 1'000 | | 538 | | 0.00 |
| 4210.23 | Gebühren Bichelsee-Balterswil TG | | 1'000 | | 538 | | 0.00 |
| 4210.24 | Gebühren Braunau TG | | 1'000 | | 538 | | 892.90 |
| 4210.25 | Gebühren Eschlikon TG | | 1'000 | | 538 | | 3'800.00 |
| 4210.26 | Gebühren Fischingen TG | | 1'000 | | 538 | | 0.00 |
| 4210.27 | Lommis TG | | 1'000 | | 538 | | 0.00 |
| 4210.28 | Gebühren Münchwilen TG | | 1'000 | | 539 | | 3'800.00 |
| 4210.29 | Gebühren Rickenbach TG | | 1'000 | | 539 | | 2'075.00 |
| 4210.30 | Gebühren Sirmach TG | | 1'000 | | 539 | | 1'200.00 |
| 4210.31 | Gebühren Tobel-Tägerschen TG | | 1'000 | | 539 | | 0.00 |
| 4210.32 | Gebühren Wängi TG | | 1'000 | | 539 | | 0.00 |
| 4210.33 | Gebühren Wilen b. Wil TG | | 1'000 | | 539 | | 1'200.00 |
| 4260.00 | Bankzinsen | | 50 | | 50 | | 39.85 |
| 4290.00 | übrige Entgelte | | 24'000 | | 24'000 | | 35'333.40 |
| 4612.00 | Entschädigung durch die Gemeinden | | 1'910'725 | | 1'850'000 | | 1'813'534.53 |
| | Total Aufwand | 1'991'975 | | 1'920'550 | | 1'921'045.48 | |
| | Ertrag | | 1'991'975 | | 1'920'550 | | 1'921'045.48 |
| | Ertragsüberschuss | | 0 | | 0 | | 0.00 |

3.2 Ausführungen zum Budget 2019

Um die Vergleichbarkeit mit der Rechnung 2017 zu erhalten, wurde diese in HRM2 umgewandelt. Der Nettoaufwand für die Gemeinden von CHF 1'910'725.00 fällt um CHF 60'725.00 höher aus als im Budget 2018. Abweichungen, die grösser als CHF 5'000.00 gegenüber dem Vorjahr sind werden untenstehend aufgeführt und erläutert.

3010.00 Besoldungen

Der Lohnaufwand für die Mitarbeitenden der RBBM bleibt gegenüber dem Budget 2018 unverändert. Zusätzlich sind die Lohnkosten für die Praktikumsstelle enthalten. Der Betrag für die privaten Mandats-träger (im Kto 3010.00) wurde den Ausgaben in der Rechnung 2017 angepasst. Diese Kosten werden über die Positionen 4210.21 – 4210.33 refinanziert.

3050.09 Rückerstattungen EO, Taggelder, etc.

Soweit zum jetzigen Zeitpunkt absehbar werden weniger Absenzen in Folge Mutterschaft im 2019 anfallen.

3052.00 Pensionskassenbeiträge

Höhere Beiträge auf Grund der Veränderung in der Altersstruktur.

3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal

Das neu zu beschaffende KLIB-Modul „Gesundheitskosten“ verursacht einen Schulungsaufwand in der Höhe von CHF 3'850.00.

3130.10 Weiterleitung Spenden / 4290 übrige Entgelte „Spendenertrag“

Diese Positionen sind nicht erfolgswirksam, Einnahmen und Ausgaben heben sich auf.

3158.00 Unterhalt immaterielle Anlagen

Die Beschaffung des KLIB-Moduls Gesundheitskosten verursacht Kosten in der Höhe von CHF 5'900.00. Die Wartung und der Betrieb der neuen Softwarepakete Q-Word, Gispo-Alarm, KLIB Module Gesundheitskosten und Priva Sphere verursachen jährliche Mehrkosten von CHF 4'590.00.

Die Office Programme werden ab 2019 durch das Afl mit den aktuellen Versionen ersetzt. Neu können die Lizenzen nicht mehr gekauft werden, die jährliche Miete beträgt CHF 2'500.00.

4210.00 div. Einnahmen

Der Spesenertrag und der Erlös aus den Unterhaltsverträgen wurden bewusst vorsichtig budgetiert. Die laufende Rechnung 2018 deckt sich aktuell mit dem Budget 2018.

Antrag

Der Vorstand beantragt:

Das vorliegende Budget mit einem Gesamtaufwand von CHF 1'991'975.00 und einem Nettoaufwand von CHF 1'910'725.00 (Kostenanteil Vertragsgemeinden) zu genehmigen.

Veränderungen Budget 2019 zu Budget 2018

Berechnungen immer ausgehend vom 2019

| Gemeinde | Differenz 18/19 Einw. Betrag | Differenz 18/19 Kl.Betrag | Differenz 18/19 Total |
|----------------------|---------------------------------|------------------------------|--------------------------|
| Aadorf | 5'755.78 | 4'993.45 | 10'749.23 |
| Bettwiesen | 806.45 | 975.73 | 1'782.18 |
| Bichelsee-Balterswil | 1'845.26 | 1'951.47 | 3'796.73 |
| Braunau | 501.18 | 344.38 | 845.56 |
| Eschlikon | 2'798.81 | 2'238.45 | 5'037.25 |
| Fischingen | 1'750.88 | 1'721.88 | 3'472.76 |
| Lommis | 796.03 | 688.75 | 1'484.79 |
| Münchwilen | 3'604.60 | 4'362.10 | 7'966.70 |
| Rickenbach | 1'803.60 | 2'008.86 | 3'812.46 |
| Sirnach | 5'013.77 | 6'772.73 | 11'786.50 |
| Tobel-Tägerschen | 1'036.21 | 688.75 | 1'724.96 |
| Wängi | 3'025.32 | 2'238.45 | 5'263.76 |
| Wilten | 1'624.61 | 1'377.50 | 3'002.11 |
| Total | 30'362.50 | 30'362.50 | 60'725.00 |

Zahlenvergleiche zwischen den Gemeinden

| Gemeinde | RBBM-Kosten 2019 pro Einwohner | RBBM-Kosten 2018 pro Einwohner |
|----------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Aadorf | 38.25 | 37.03 |
| Bettwiesen | 45.26 | 43.82 |
| Bichelsee-Balterswil | 42.14 | 40.80 |
| Braunau | 34.55 | 33.45 |
| Eschlikon | 36.86 | 35.69 |
| Fischingen | 40.62 | 39.33 |
| Lommis | 38.20 | 36.99 |
| Münchwilen | 45.26 | 43.83 |
| Rickenbach | 43.29 | 41.92 |
| Sirnach | 48.15 | 46.62 |
| Tobel-Tägerschen | 34.09 | 33.01 |
| Wängi | 35.63 | 34.50 |
| Wilten | 37.85 | 36.64 |
| Durchschnitt | 40.96 | 39.66 |

Die Kosten der RBBM steigen im Jahr 2019 durchschnittlich um CHF 1.30/Einwohner

5. Statistiken per 27.09.2018

Nach einem Stopp im 2017 nehmen die Mandatszahlen wieder leicht zu. Bis Mitte September stehen 60 Zugängen 51 Abgänge gegenüber. Mehr als 22% der Massnahmen haben sich somit geändert.

Datenstand per **27.09.2018**

Mandatszahlen (Kindes-und Erwachsenenschutzmassnahme)

Auswertungsjahr **2018**

Stand am 1.1 des Auswertungsjahres

482

| Monat | Zugänge | Abgänge | Endbestand | Veränderung absolut | Veränderung in % seit 1.1. |
|---------------------------------|-----------|-----------|------------|---------------------|----------------------------|
| Januar | 3 | 6 | 479 | -3 | -0.62% |
| Februar | 4 | 9 | 474 | -5 | -1.66% |
| März | 6 | 6 | 474 | 0 | -1.66% |
| April | 6 | 3 | 477 | 3 | -1.04% |
| Mai | 4 | 10 | 471 | -6 | -2.28% |
| Juni | 13 | 4 | 480 | 9 | -0.41% |
| Juli | 11 | 6 | 485 | 5 | 0.62% |
| August | 4 | 6 | 483 | -2 | 0.21% |
| September | 8 | 1 | 490 | 7 | 1.66% |
| Oktober | 0 | 0 | 490 | 0 | 1.66% |
| November | 1 | 0 | 491 | 1 | 1.87% |
| Dezember | 0 | 0 | 491 | 0 | 1.87% |
| Total | 60 | 51 | | 9 | |
| Durchschnitt | 6.67 | 5.7 | | 1.0 | |
| Forecast 31.12. (Ø x 12) | 80.00 | 68.0 | 494.0 | 12.0 | |

Fachgebietsstatistik

| Fachgebiet | Bestand 1.1. | Zugänge | Abgänge | Endbestand | Veränderung Absolut | Veränderung in % |
|------------------------------|--------------|------------|------------|------------|---------------------|------------------|
| Kindesschutzmassnahme | 194 | 26 | 31 | 189 | -5 | -2.58% |
| Erwachsenenschutzmassnahme | 288 | 34 | 20 | 302 | 14 | 4.86% |
| Zwischensumme | 482 | 60 | 51 | 491 | 9 | 1.87% |
| Unterhaltsvertrag | 9 | 18 | 10 | 17 | 8 | 88.89% |
| Abklärungsauftrag | 1 | 4 | 1 | 4 | 3 | 300.00% |
| Warten auf Ernennungsurkunde | 7 | 60 | 48 | 19 | 12 | 171.43% |
| Total | 499 | 142 | 110 | 531 | 32 | 6.41% |

Gemeindestatistik (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)

| Gemeinde | Bestand 1.1. | Zugänge | Abgänge | Endbestand | Veränderung Absolut | Veränderung in % |
|-------------------------|--------------|-----------|-----------|------------|------------------------|---------------------|
| Aadorf TG | 77 | 11 | 11 | 77 | 0 | 0.00% |
| Bettwiesen TG | 17 | 0 | 1 | 16 | -1 | -5.88% |
| Bichelsee-Balterswil TG | 32 | 2 | 3 | 31 | -1 | -3.13% |
| Braunau TG | 6 | 0 | 0 | 6 | 0 | 0.00% |
| Eschlikon TG | 36 | 3 | 7 | 32 | -4 | -11.11% |
| Fischingen TG | 24 | 8 | 0 | 32 | 8 | 33.33% |
| Lommis TG | 8 | 5 | 3 | 10 | 2 | 25.00% |
| Münchwilen TG | 71 | 7 | 4 | 74 | 3 | 4.23% |
| Rickenbach TG | 33 | 3 | 4 | 32 | -1 | -3.03% |
| Sirnach TG | 112 | 9 | 14 | 107 | -5 | -4.46% |
| Tobel-Tägerschen TG | 12 | 1 | 1 | 12 | 0 | 0.00% |
| Wängi TG | 34 | 7 | 1 | 40 | 6 | 17.65% |
| Wilten b. Wil TG | 20 | 4 | 2 | 22 | 2 | 10.00% |
| Total | 482 | 60 | 51 | 491 | 9 | 1.87% |

6. Verschiedenes und Umfrage

Termin für die 14. Mitgliederversammlung RBBM, Rechnung 2018: **Mittwoch**, 12.06.2019, 17.00 Uhr

Termin für die 15. Mitgliederversammlung RBBM, Budget 2020: **Mittwoch**, 06.11.2019, 17.00 Uhr

7. Anhang

6.1 Team RBBM

Winterthurerstrasse 14

Daniel Stöckle
Geschäftsleiter (90%)
daniel.stoeckle@rbbm.ch
058 346 11 58

Alexandra Hubschmid
Berufsbeiständin (60%)
Stv. Geschäftsleiterin
alexandra.hubschmid@rbbm.ch
058 346 11 59

Yasmin Füllemann
Berufsbeiständin (90%)
yasmin.fuellemann@rbbm.ch
058 346 11 63

Christian Gerber
Berufsbeistand (80%),
christian.gerber@rbbm.ch
058 346 11 57

Egzona Haliti
Berufsbeiständin (50%)
egzona.haliti@rbbm.ch
058 346 11 60

bis 30.11.2017

Anita Herren
Berufsbeiständin (60%)
anita.herren@rbbm.ch
058 346 11 61

Mina Schulz
Berufsbeiständin (80%)
mina.schulz@rbbm.ch
058 346 11 75

Melanie Senn
Berufsbeiständin (80%)
melanie.senn@rbbm.ch
058 346 11 73

Sabrina Joller
Administration (100%)
Leitung Administration
sabrina.joller@rbbm.ch
058 346 11 55

Daniela Armenti
Administration (40%)
daniela.armenti@rbbm.ch
058 346 11 52

Valerie Fanchini
Administration (50%)
valerie.fanchini@rbbm.ch
058 346 11 53

Nicole Haas
Administration (50%)
nicole.haas@rbbm.ch
058 346 11 54

Petra Leutenegger
Administration 40%)
petra.leutenegger@rbbm.ch
058 346 11 66

Erika Seger
Administration (60%)
erika.seger@rbbm.ch
058 346 11 56

RBBM
Postfach 236
Winterthurerstrasse 14
8370 Sirmach
Tel 058 346 11 50
Fax 058 346 11 65

www.rbbm.ch
info@rbbm.ch

Kirchplatz 5

Monika Allenspach

Berufsbeiständin (60%)
monika.allenspach@rbbm.ch
058 346 11 74

Monika Bosshart

Berufsbeiständin (60%)
PRIMA-Verantwortliche
monika.bosshart@rbbm.ch
058 346 11 62

Katharina Ingold

Berufsbeiständin (50%)
katharina.ingold@rbbm.ch
058 346 11 72

Monika Eigenmann

Administration (60%)
Berufsbeiständin (20%)
monika.eigenmann@rbbm.ch
058 346 11 70

Mara Calderara

Administration (50%)
mara.calderara@rbbm.ch
058 346 11 77

Fabienne Rüegg-Peyer

Administration (40%)
fabienne.peyer@rbbm.ch
058 346 11 71

RBBM
Postfach 236
Kirchplatz 5
8370 Sirnach TG
Tel 058 346 11 70
Fax 058 346 11 76

Vorstandsmitglieder RBBM

Amtsperiode 2015 – 2019

- Kurt Baumann, Gemeindepräsident Sirnach, Präsident RBBM
- Isabelle Denzler, Gemeinderätin Eschlikon
- Guido Grütter, Gemeindepräsident Münchwilen
- Matthias Küng, Gemeindepräsident Aadorf, Vizepräsident RBBM
- David Zimmermann, Gemeindepräsident Braunau

Revisionsstelle RBBM

Amtsperiode 2015 – 2019

- Ursula Flück, Finanzen Aadorf, Präsidentin Revisionsstelle
- Jos-Reto Bernet, Gemeinderat, Münchwilen
- Andreas Krucker, Gemeinderat, Bichelsee-Balterswil